

# Resilienzförderung in Familie, Kita und Schule

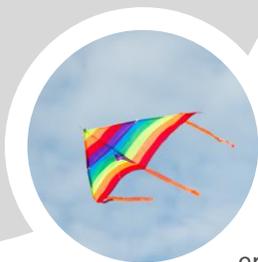
Kinder und Jugendliche, welche in schwierigen Lebenslagen aufwachsen, müssen häufig herausfordernde und kritische Alltagssituationen bewältigen.

Eine gelungene Bewältigung dieser Krisen und Belastungen kann sich positiv auf ihre weitere Entwicklung auswirken, denn diese realen Erfahrungen tragen zusammen mit stabilen und wertschätzenden Beziehungen zur Entwicklung **seelischer Widerstandskraft - RESILIENZ** - bei.

Resilienz ist keine angeborene Eigenschaft, sondern entwickelt sich vielmehr über die Zeit, wobei insbesondere den frühen Lebensjahren eine hohe Bedeutung zugemessen wird.<sup>1</sup>



Diese Entwicklungsperspektive bietet die Chance, mit Kindern und Jugendlichen Bewältigungsstrategien zu entwickeln, ihnen positive Lebenserfahrungen zu ermöglichen und Eltern bzw. weitere Bezugspersonen im Hinblick auf die Beziehungsgestaltung zu den Kindern unterstützend zu beraten.



## Folgende Fragen wollen wir u.a. auf der Fachtagung gemeinsam diskutieren:

- Welche Schutzfaktoren sind nachweislich von Bedeutung?
- Welche persönlichen Kompetenzen der Kinder und Jugendlichen (und Bezugspersonen) müssen gestärkt werden, um die Wahrscheinlichkeit für eine gesunde seelische Entwicklung zu erhöhen?
- Wie können theoretische Annahmen zur Resilienz in die Praxis „übersetzt“ werden?
- Wie können Angebote so gestaltet werden, dass gleichzeitig die Entstigmatisierung von Menschen mit psychischen Erkrankungen gefördert wird?

## Es erwartet Sie ein abwechslungsreiches Programm:

- Sie lernen das wissenschaftlich fundierte Konzept der Resilienz kennen bzw. vertiefen Ihre bereits vorhandenen Kenntnisse.
- Sie setzen sich kritisch mit dem Begriff der Resilienz auseinander.
- Sie lassen sich inspirieren durch Projekte aus der Praxis der Gesundheitsförderung und Prävention zum Thema.
- Sie tauschen sich an Thementischen zur Resilienzförderung mit anderen Fachkräften aus und haben die Möglichkeit zum „Netzwerken“.

# Programm

- 09.00 Uhr** Begrüßungskaffee
- 09.30 Uhr** Grußworte & Eröffnung  
**Seelische Gesundheit im Fokus**
- 10.00 Uhr** Fachvortrag  
**Kinder Stärken! Resilienz und Resilienzförderung in Familie, Kita und Schule**  
Im Anschluss: **Was Resilienz alles nicht ist...?** Kritische Auseinandersetzung mit dem Resilienz-Begriff
- Prof. Dr. Fröhlich-Gildhoff**  
Evangelische Hochschule  
Freiburg, Zentrum für Kinder- und Jugendforschung  
im Forschungsverbund  
FIVE e.V.
- 11.45 Uhr** Projektsteckbriefe  
**Verrückt? Na und!**  
Mareike Mattsson,  
Landeskoordination
- Schatzsuche**  
Nela Johanna Stange, Landeskoordination
- 12.15 Uhr** *Mittagspause*
- 13.15 Uhr** Buchvorstellung  
**Papas Seele hat Schnupfen**  
Claudia Gliemann, Autorin
- 14.00 Uhr** Zusammenarbeit an Thementischen  
**Entwicklung der Resilienzförderung auf verschiedenen Ebenen: Kinder, Fachkräfte, Netzwerke, Eltern**
- 15.30 Uhr** Blitzlichter zu Thementischen & Ausblick
- 16.00 Uhr** Ende der Veranstaltung

*Begegnen*  
*Austauschen*  
*Vernetzen*

<sup>1</sup> Fröhlich-Gildhoff, K. & Rönnau-Böse, M. (2018). Was ist Resilienz und wie kann sie gefördert werden? *Television*, 31/2018/1, 4-8.

## Anmeldung

Wir bitten um Ihre verbindliche Anmeldung bis zum **26. Februar 2019** an die

Landesvereinigung für Gesundheitsförderung  
in Schleswig-Holstein e.V.  
Flämische Str. 6-10  
24103 Kiel  
gesundheit@lvgfsh.de  
Fax: 0431-94871

## Veranstaltungsort

Tagungszentrum Hohes Arsenal  
VHS Rendsburg  
- Bürgersaal -  
Paradeplatz 11  
24768 Rendsburg

## Kosten

Die Teilnahme an diesem Fachtag ist kostenfrei.  
Für Tagesverpflegung ist gesorgt.

Seelische  
Gesundheit

RENSBURG  
6. MÄRZ  
2019

## Veranstalter

Dieser Fachtag wird von der Koordinierungsstelle Gesundheitliche Chancengleichheit (KGC) bei der Landesvereinigung für Gesundheitsförderung in Schleswig-Holstein e. V. (LVGFSH) durchgeführt. Die KGC wird gefördert durch das GKV-Bündnis für Gesundheit, das Ministerium für Gesundheit, Soziales, Jugend, Familie und Senioren des Landes Schleswig-Holstein und die BZgA im Rahmen des Kooperationsverbundes Gesundheitliche Chancengleichheit.

## Informationen

zum GKV-Bündnis:  
[www.gkv-buendnis.de](http://www.gkv-buendnis.de)

zum Kooperationsverbund:  
[www.gesundheitliche-chancengleichheit.de](http://www.gesundheitliche-chancengleichheit.de)

zur Landesvereinigung:  
[www.lvgfsh.de](http://www.lvgfsh.de)

Das GKV-Bündnis für GESUNDHEIT ist eine gemeinsame Initiative der gesetzlichen Krankenkassen zur Weiterentwicklung und Umsetzung von Gesundheitsförderung und Prävention in Lebenswelten. Das Bündnis fördert dabei u. a. Strukturaufbau und Vernetzungsprozesse, die Entwicklung und Erprobung gesundheitsfördernder Konzepte, insbesondere für sozial und gesundheitlich benachteiligte Zielgruppen, sowie Maßnahmen zur Qualitätssicherung und wissenschaftlichen Evaluation. Gemäß § 20a Abs. 3 SGB V wurde die Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung damit beauftragt, die Aufgaben des GKV-Bündnisses für Gesundheit mit Mitteln der Krankenkassen umzusetzen.

Bildnachweis: © ruslanshug stock.adobe.com



GKV-Bündnis für  
**GESUNDHEIT**

## STARK GROß WERDEN !

RESILIENZFÖRDERUNG  
FÜR KINDER UND JUGENDLICHE

EIN FACHTAG ZUR  
SEELISCHEN GESUNDHEIT

RENSBURG  
6. MÄRZ  
2019